



WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

PROFIL

E

DOKUMENTATION

SERIE

1

TEIL 1

Inhalt

1 FALLBEISPIEL *OLIVEGOURMET AG*

A	<i>Olivegourmet AG</i> – Geschäftsbeschreibung	3
B	<i>Olivegourmet AG</i> – Leitbild	6
C	<i>Olivegourmet AG</i> – Handelsregisterauszug	7
D	<i>Olivegourmet AG</i> – Organigramm	8
E	<i>Olivegourmet AG</i> – Marketingunterlagen/Grafiken	9
F	<i>Olivegourmet AG</i> – Beleg	10
G	<i>Olivegourmet AG</i> – Kontenplan KMU	11

1 FALLBEISPIEL *OLIVEGOURMET AG*

A *Olivegourmet AG* – Geschäftsbeschreibung

1 *Olivegourmet AG* – Philosophie

Wie kann in den 1970er-Jahren ein Schweizer nur auf die exotische Idee kommen, mitten in der Zentralschweiz Oliven abzupacken und zu verkaufen? Die überraschende Antwort liefert Beat Lustenberger, der Inhaber der *Olivegourmet AG*: «Es war ein Grieche, der Oliven in Stehbeutel abfüllte und in der Schweiz absetzte. Für den ehemaligen Juristen Lustenberger war klar: «Was der kann, kann ich auch.» Somit war der Pionier von Tafeloliven in Stehbeuteln in der Schweiz «geboren».



Die *Olivegourmet AG* ist nicht an der Börse kotiert. Gemäss Statuten ist sie eine Familien-AG. Alle Aktien sind im Besitz von Herr und Frau Lustenberger.

Die *Olivegourmet AG* ist eine Schweizer Unternehmung. Sie produziert Steh- und Lagebeutel, packt die Oliven ab und liefert diese an ihre Kunden aus.

Zusätzlich handelt die *Olivegourmet AG* mit Tapas-Sets (elegantes Olivengeschirr) und Verkaufsregalen.

Als drittes Standbein kann die *Olivegourmet AG* – gemäss Auszug aus dem Handelsregister des Jahres 2010 – Liegenschaften erwerben, verkaufen und verwalten.

Das Olivengeschäft umfasst folgende Bereiche:

- ▶ **Einkauf von Oliven** v.a. aus Spanien, Griechenland, Italien, Türkei und Syrien. Dabei ist nicht die Farbe der Oliven entscheidend, sondern die Sorten aus den Ländern und Regionen.
- ▶ **Lagerung** der Oliven.
- ▶ **Produktion von Stehbeuteln und Lagebeuteln**
- ▶ **Handel mit Tapas-Sets** und Olivenverkaufsregalen
- ▶ **Verpackung:** Abfüllanlagen für Beutel, Dosen und Fässer
- ▶ **Belieferung aller Kundensegmente**

2 Olivegourmet AG – Sortiment

Die Produktgruppen oder das Gesamtsortiment der *Olivegourmet AG* lässt sich wie folgt beschreiben:

Hauptsortiment



Stehbeutel:

15 Sorten, jede im 200-g-Beutel und 600-g-Beutel, je mit und ohne Stein.

Premiumbeutel ohne Stein: Oliven gefüllt mit Mandeln, Paprika oder spanischem Frischkäse ohne Konservierungsstoffe.



Flachbeutel:

1,4-kg-Beutel und 5-kg-Beutel für den Detailhandel und die Gastronomie.



Dosen:

4,5-kg-Blechdosen.



Fässer:

50-kg-Fässer und 150-kg-Fässer für die Industrie.

Zusatzsortiment

Handel mit:



Tapas-Sets:

Elegante Oliventeller in drei verschiedenen Farben.



Oliven-Verkaufsregal:

H 150 cm (exkl. Topdisplay), B 50 cm, T 40 cm.

3 *Olivegourmet AG* – Produktion und Vertrieb

Die Oliven werden ausschliesslich in Zug bei der *Olivegourmet AG* abgefüllt und etikettiert. Dabei werden pro Tag 45 000 Stehbeutel produziert und mit der Olivegourmet-Erfindung, dem Reissverschlussystem (= Zippverschluss), verschlossen.

Die Herkunftsländer/Regionen werden aufgrund der Beschaffenheit der Oliven ausgewählt. Für die Abfüllung in der Schweiz spricht die hohe Arbeitsqualität. Die Abfüllung erfolgt unter Einhaltung der Hygienevorschriften für Lebensmittel in sogenannten Reinluftzonen unter Schutzatmosphäre (keimfreie Zone). Anschliessend findet eine Endkontrolle statt. Die Genauigkeit bei der Beschriftung und der Anbringung der Logos spricht ebenfalls für die Verarbeitung in der Schweiz.

Die Stärke der *Olivegourmet AG* liegt hauptsächlich in der Beschaffung der verschiedenen hochwertigen Olivensorten, der hochmodernen Abfüllanlagen und dem Zusatzsortiment. Ferner ist auch die Entwicklung von neuen Produkten von grosser Bedeutung.

Die Belieferung von folgenden grossen Kundensegmenten in der Schweiz ist vertraglich gesichert:

- ▶ Detailhandel: Migros und Coop
- ▶ Grosshandel: Protega
- ▶ Grossbäckereien: JOWA (Migros)
- ▶ Premium-Ketten: Globus Gourmetabteilung

Bei den Premium-Beuteln (Stehbeutel) für die Globus Gourmetabteilung werden die Oliven mit Mandeln, Paprika oder spanischem Frischkäse ohne Konservierungsstoffe gefüllt. Sämtliche Produkte werden als Fertigprodukte von Zug aus verkauft. Der Verkauf stagniert in der letzten Zeit, höhere Umsätze sind nicht mehr zu erwarten.



Die *Olivegourmet AG* verkauft pro Jahr ungefähr 1500 Tonnen Oliven und ist somit Marktleader in der Schweiz. Jede zweite Olive stammt nämlich von der *Olivegourmet AG*!

Alle Produkte in der Schweiz werden direkt durch olivfarbene Spezialfahrzeuge der *Olivegourmet AG* an die Kunden gebracht.

B Olivegourmet AG – Leitbild

Oliven mit Passion

Als zertifiziertes Unternehmen (BIO-Zertifikat) halten wir uns an die Qualitätsstandards.

Staat und Umwelt

- ▶ Wir verpflichten uns, die gesetzlichen Normen einzuhalten.
- ▶ Wir engagieren uns für eine nachhaltige Entwicklung, indem wir die Ressourcen schonen.

Mitarbeitende

- ▶ Wir fördern unsere Mitarbeitenden und setzen uns für die Erhaltung der Arbeitsplätze ein.
- ▶ Wir verbessern unsere fachliche, soziale und organisatorische Kompetenz durch gezielte Weiterbildung. Qualitätssicherung ist uns sehr wichtig.
- ▶ Unsere Mitarbeitenden zeichnen sich durch Freundlichkeit gegenüber der Kundschaft aus.
- ▶ Wir bieten unseren Mitarbeitenden modernste Infrastruktur.

Produktionspartner und Lieferbetriebe

- ▶ Wir legen grossen Wert auf Qualität, Wirtschaftlichkeit, ökologische Leistungen sowie die Einhaltung der Termine.

Prozesse und Verbesserungen

- ▶ Die zur Sicherstellung unserer Leistungen erforderlichen Prozesse sind dokumentiert (Qualität, Nachhaltigkeit, Kontrolle der Wertschöpfungskette, Ökologie, Arbeitssicherheit).
- ▶ Wir suchen laufend nach neuen Innovationen und Ideen.
Dazu dient uns die stetige Analyse des Marktes.



C Olivegourmet AG – Handelsregisterauszug

Nachfolgend finden Sie die Mitteilungen zur Firma *Olivegourmet AG*, welche im Schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB) im Jahr 2013 publiziert wurden. Darin finden Sie einige Hintergrundinformationen und Finanzdaten zur *Olivegourmet AG*.

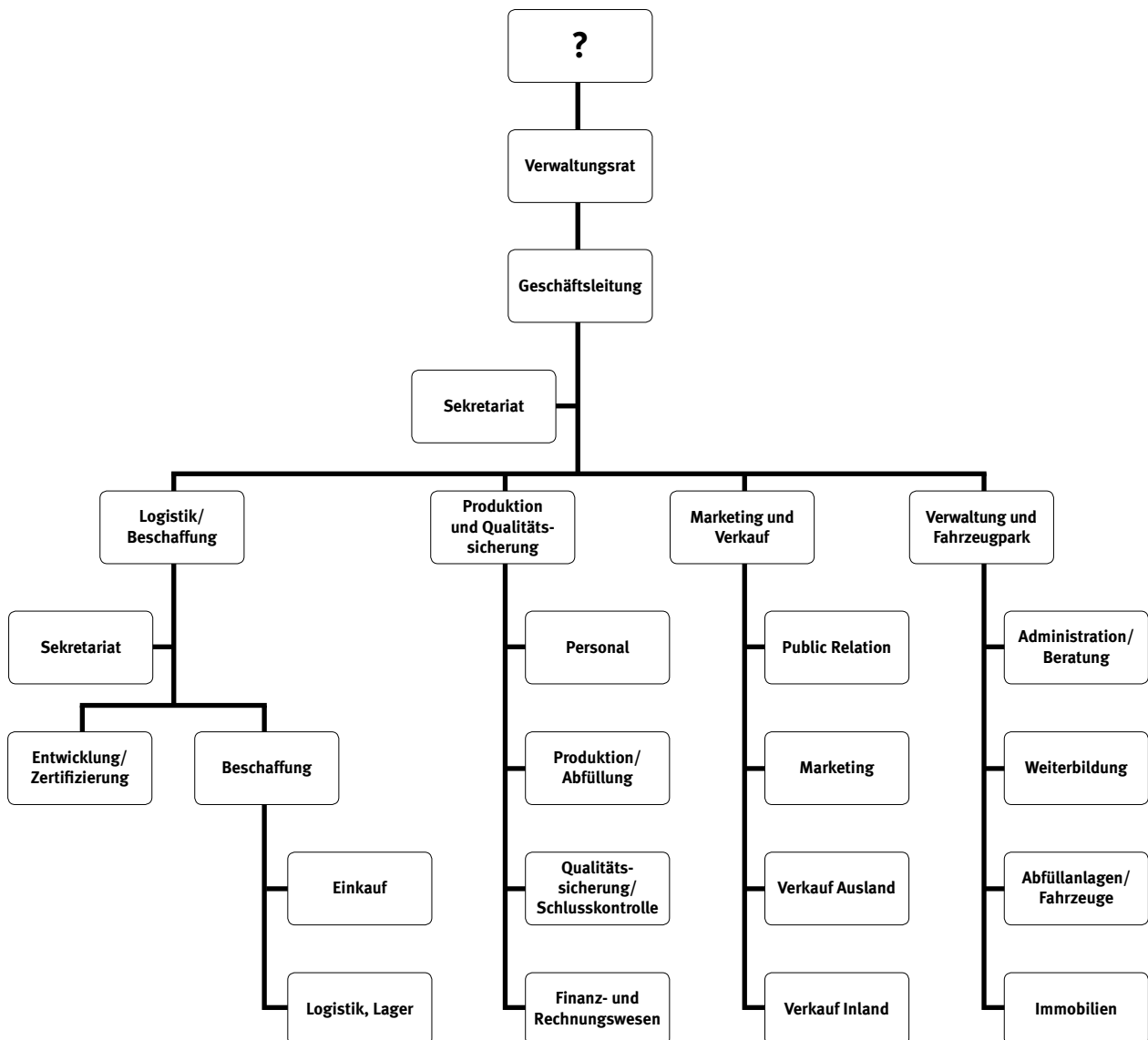
SHAB: 93 / vom 16.5.2013

Firmensitz geändert, Änderung des Firmenziels, Personen/Zeichnungsberechtigte, Revisionsstelle, Kapital: 20.9.1997 (9050) *Olivegourmet AG*, Sitz: (bisher: Zürich), Fabrikation von sowie Handel mit Lebensmitteln, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 102 vom 15.6.1995, Seite 2345). Statutenänderung: 20.9.1997. Sitz Neu: Zug. Domizil Neu: Hertistrasse 4, 6300 Zug. Zweck Neu: Fabrikation von und Handel mit Lebensmitteln sowie Waren aller Art; kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen oder sich mit diesen zusammenschliessen sowie Liegenschaften erwerben, verkaufen und verwalten. Aktienkapital geändert: CHF 120 000, Liberierung: CHF 120 000, 120 Namenaktien zu CHF 1000, (bisher: 100 Namenaktien zu CHF 1000). Qualifizierte Tatbestände gelöscht: (Sacheinlage: Übernahme von Aktiven und Passiven der Einzelfirma Lustenberger Beat, in Zürich, gemäss Bilanz per 31.12.1975. Eingetragene Personen bisher: Türler Treuhand, in Cham, Revisionsstelle, Neu: Nebler Treuhand, in Zug, Revisionsstelle. Geändert: Lustenberger Beat, Heimat: Altstetten, Mitglied mit Einzelunterschrift (bisher: in Zürich); Lustenberger Susanne, Heimat: Altstetten, Zeichnungsberechtigte mit Einzelunterschrift (bisher: in Zürich).

Mitteilungen neu:

Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

D Olivegourmet AG – Organigramm



E Olivegourmet AG – Marketingunterlagen/Grafiken

**Grafik 1:
Olivenkonsum
in kg/Jahr/Person**

Land	Konsum in kg pro Jahr
Schweiz	0,67
Österreich	0,37

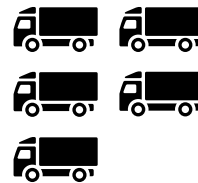
**Grafik 2:
Nachhaltigkeitsvergleich**



100 Tonnen Oliven
Transport CH zum Kunden
(im **Glas**)



100 Tonnen Oliven
Transport CH zum Kunden
(im **Stehbeutel**)



F **Olivegourmet AG – Beleg**

Migros MMM Winterthur
Zürcherstrasse 45
8604 Volketswil/ZH

KUNDENRECHNUNG

CHE-214.267.399 MWST

Rechnungs-Nr. 363146
Rechnungsdatum 18.04.2015
**Kunde Migros MMM Winterthur
Zürcherstrasse 45
8604 Volketswil/ZH**

Lieferung: 20.04.2015

Bearbeiter Bettina Iten
Bestelldatum/Nr. 16.04.2015

Position	Artikel /(Region)	Menge	Preis (CHF)	Preis gesamt (CHF)
10	3987 Matakala- Flachbeutel 5kg (Griechenland)	100	50.40	5 040.00
20	7654 Cinole- Stehbeutel PREMIUM (Abruzzen)	100	2.40	240.00
70	1232 blancahejo- Dosen 4.5Kg (Andalusien)	10	39.90	399.00
	Warenwert			5 679.00
	+ 2,5% MwSt			142.00
	<u>Endbetrag</u>			<u>5 821.00</u>

Lieferbedingung: Bei einem Bestellwert ab CHF 1000.– werden keine Versandkosten für Lieferungen in der Schweiz verrechnet.

Zahlungsbedingungen: 10 Tage 3%, 30 Tage 2%, 60 Tage netto

Bankverbindung: ZKB, Konto 74-856.454-23, BLZ 415, CH-Zürich
IBAN: CH3794989898241
SWIFT: KBZGCH45

G Olivegourmet AG – Kontenplan KMU

<p>1 AKTIVEN</p> <p>10 Umlaufvermögen</p> <p>100 Flüssige Mittel</p> <p>1000 Kasse</p> <p>1020 Bankguthaben (samt Guthaben Postbank)</p> <p>1060 Wertschriften (kurzfristig mit Börsenkurs)</p> <p>110 Forderungen</p> <p>1100 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Debitoren)</p> <p>1109 WB Forderungen (Delkredere)</p> <p>1140 Übrige kurzfristige Forderungen</p> <p>1170 Vorsteuer/MWST Material, Waren, Dienstleistungen</p> <p>1171 Vorsteuer/MWST Investitionen, üBA</p> <p>1176 Verrechnungssteuer (Debitor VST)</p> <p>120 Vorräte</p> <p>1200 Vorrat Handelswaren (Warenvorrat)</p> <p>1210 Vorrat Rohstoffe</p> <p>1260 Vorrat Fertigfabrikate</p> <p>130 Aktive Rechnungsabgrenzung</p> <p>1300 Aktive Rechnungsabgrenzung (TA)</p> <p>14 Anlagevermögen</p> <p>140 Finanzanlagen</p> <p>1440 Aktivdarlehen</p> <p>1480 Beteiligungen</p> <p>150 Mobile Sachanlagen</p> <p>1500 Maschinen und Apparate</p> <p>1509 WB Maschinen und Apparate</p> <p>1510 Mobilien und Einrichtungen</p> <p>1519 WB Mobilien und Einrichtungen</p> <p>1530 Fahrzeuge</p> <p>1539 WB Fahrzeuge</p> <p>160 Immoblie Sachanlagen</p> <p>1600 Geschäftsliegenschaften</p> <p>1609 WB Geschäftsliegenschaften</p> <p>170 Immaterielle Werte</p> <p>1700 Patente, Know-how, Lizenzen, Rechte etc.</p>	<p>2 PASSIVEN</p> <p>20 Kurzfristiges Fremdkapital</p> <p>2000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Kreditoren)</p> <p>210 Kurzfristige verzinssiche Verbindlichkeiten (Kontokorrent)</p> <p>2100 Bankverbindlichkeiten (Kontokorrent)</p> <p>220 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</p> <p>2200 Geschuldete MWST (Umsatzsteuer)</p> <p>2206 Verrechnungssteuer (Kreditor VST)</p> <p>2208 Direkte Steuern</p> <p>2210 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</p> <p>2261 Beschlossene Ausschüttungen (Dividenden)</p> <p>2270 Sozialversicherungen (Kreditor Sozialversicherung)</p> <p>230 Passive Rechnungsabgrenzung</p> <p>2300 Passive Rechnungsabgrenzung (TP)</p> <p>2330 Kurzfristige Rückstellungen</p> <p>24 Langfristiges Fremdkapital</p> <p>240 Langfristig verzinssiche Verbindlichkeiten (Bankdarlehen)</p> <p>2400 Bankverbindlichkeiten (Bankdarlehen)</p> <p>2401 Hypotheken</p> <p>2450 Passivdarlehen</p> <p>250 Übrige langfristige Verbindlichkeiten</p> <p>2500 Übrige langfristige Verbindlichkeiten</p> <p>260 Rückstellungen langfristig</p> <p>2600 Langfristige Rückstellungen</p> <p>28 Eigenkapital</p> <p>280 Aktiengesellschaft/GmbH</p> <p>2800 Aktienkapital (AG) / Stammkapital (GmbH)</p> <p>2950 Gesetzliche Gewinnreserve</p> <p>2960 Freiwillige Gewinnreserve</p> <p>2970 Gewinnvortrag oder Verlustvortrag</p> <p>2979 Jahresgewinn oder Jahresverlust</p>	<p>3 BETRIEBLICHER ERTRAG</p> <p>AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN</p> <p>3000 Produktionserlöse</p> <p>3200 Handelserlöse (Warenvertrag)</p> <p>3400 Dienstleistungserlöse</p> <p>3600 Übrige Erlöse</p> <p>3805 Verluste aus Forderungen (Debitorenverluste)</p> <p>4 AUFWAND FÜR MATERIAL, HANDELSWAREN UND DIENSTLEISTUNGEN</p> <p>4000 Materialaufwand Produktion</p> <p>4200 Handelswarenaufwand (Warenaufwand)</p> <p>5 PERSONALAUFWAND</p> <p>5000 Lohnaufwand</p> <p>5700 Sozialversicherungsaufwand</p> <p>5800 Übriger Personalaufwand</p> <p>6 ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND, ABSCHREIBUNGEN, FINANZERGEBNIS</p> <p>6000 Raumaufwand</p> <p>6100 Unterhalt, Reparaturen, Ersatz</p> <p>6200 Fahrzeug- und Transportaufwand</p> <p>6300 Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren</p> <p>6400 Energie- und Entsorgungsaufwand</p> <p>6500 Verwaltungsaufwand</p> <p>6570 Informatikaufwand</p> <p>6600 Werbeaufwand</p> <p>6700 Sonstiger betrieblicher Aufwand</p> <p>6800 Abschreibungen</p> <p>6900 Finanzaufwand (Zinsaufwand)</p> <p>6950 Finanzertrag (Zinsvertrag)</p>	<p>7 BETRIEBLICHER NEBENERFOLG</p> <p>7000 Ertrag Nebenbetrieb</p> <p>7010 Aufwand Nebenbetrieb</p> <p>7500 Ertrag betriebliche Liegenschaft</p> <p>7510 Aufwand betriebliche Liegenschaft</p> <p>8 BETRIEBSFREMDE, AUSSERORDENTLICHER, EINMALIGER ODER PERIODENFREMDE AUFWAND UND ERTRAG</p> <p>8000 Betriebsfremder Aufwand</p> <p>8100 Betriebsfremder Ertrag</p> <p>8500 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand</p> <p>8510 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag</p> <p>8900 Aufwand direkte Steuern</p> <p>9 ABSCHLUSS</p> <p>9000 Erfolgsrechnung</p> <p>9100 Bilanz</p>	<p>Produktionserfolgsrechnung</p> <p>30–39 Nettoerlöse aus Lieferung und Leistung</p> <p>Betr. Ertrag aus Lieferungen und Leistungen</p> <p>40–49 – Material und Warenaufwand</p> <p>Bruttoergebnis nach Material- und Warenaufwand</p> <p>50–59 – Personalaufwand</p> <p>Bruttoergebnis nach Personalaufwand</p> <p>60–67 – Übriger betrieblicher Aufwand</p> <p>EBITDA</p> <p>68 – Abschreibungen</p> <p>EBIT Betr. Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</p> <p>68 – Finanzaufwand/+ Finanzertrag</p> <p>EBT Betriebliches Ergebnis vor Steuern</p> <p>70–79 +/- betrieblicher Nebenerfolg</p> <p>80–81 – betriebsfremder Aufwand + betriebsfremder Ertrag</p> <p>8500 – a.o., einmaliger oder periodenfremder Aufwand</p> <p>8510 – a.o., einmaliger oder periodenfremder Ertrag</p> <p>Jahresgewinn oder Jahresverlust vor Steuern</p> <p>89 – Aufwand direkte Steuern</p> <p>Jahresgewinn oder Jahresverlust</p>
--	--	--	--	---

